

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins
Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke
Band: 21 (1930)
Heft: 4

Rubrik: Bericht über die Diskussionsversammlung des S.E.V. : Samstag, den 7. Dezember 1929, 8 Uhr 45, im Hotel Schweizerhof in Olten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZ. ELEKTROTECHNISCHER VEREIN

BULLETIN

ASSOCIATION SUISSE DES ÉLECTRICIENS

Generalsekretariat des
Schweiz. Elektrotechnischen Vereins und des
Verbandes Schweizerischer Elektrizitätswerke

REDAKTION
Zürich 8, Seefeldstr. 301

Secrétariat général de
l'Association Suisse des Electriciens et de
l'Union de Centrales Suisses d'électricité

Verlag und Administration

Fachschriften-Verlag & Buchdruckerei A.-G.
Zürich 4, Stauffacherquai 36/38

Editeur et Administration

Nachdruck von Text oder Figuren ist nur mit Zustimmung der
Redaktion und nur mit Quellenangabe gestattet

Reproduction interdite sans l'assentiment de la rédaction et
sans indication des sources

XXI. Jahrgang
XXI^e Année

Bulletin No. 4

Februar II 1930
Février II 1930

Bericht

über die Diskussionsversammlung des S.E.V.

Samstag, den 7. Dezember 1929, 8 Uhr 45, im Hotel Schweizerhof
in Olten.

(Fortsetzung von Nr. 3, Seite 109, und Schluss.)

Da der Präsident des S.E.V., Herr Dir. Chuard, verhindert ist, die Nachmittagssitzung zu leiten, übernimmt Herr Dr. Sulzberger, Vorstandsmitglied des S.E.V., diese Aufgabe. Er dankt der Firma Landis & Gyr A.-G., Zug, für ihr Zuvorkommen, mit welchem sie die Abhaltung des nun folgenden, von ihr schon seit längerer Zeit für eine Diskussionsversammlung des S.E.V. zur Verfügung gestellten Referates ermöglicht hat. Er erteilt sodann das Wort Herrn Ingenieur Janički, Zug, zu seinem Vortrag.

Fernmessung und Summenfernmessung im Betriebe der Elektrizitätswerke.

Von Dipl. Ing. W. Janički, Zug.

Nach einem Hinweis auf die Bedürfnisse der Fernmessung auf verschiedenen Anwendungsgebieten werden die an die bis jetzt entwickelten und noch auszubildenden Fernmessverfahren gestellten Forderungen besprochen. Hieran schliesst sich ein Ueberblick über die verschiedenen bis jetzt bekannt gewordenen Fernmess- und insbesondere Summenfernmessverfahren an, wobei eingehender der von der Landis & Gyr A.-G. in Zug neuerdings entwickelte Summenzähler behandelt wird.

621.317.087
Après avoir attiré l'attention sur le besoin des mesures à distance dans différents domaines, l'auteur passe en revue les propriétés qu'on exige des procédés de mesure développés jusqu'ici et susceptibles encore d'améliorations. Suit un aperçu des méthodes de mesure à distance, surtout des méthodes totalisatrices connues à ce jour, en particulier la description détaillée du récent compteur totalisateur de la maison Landis & Gyr S. A., Zug.

I. Einleitung.

Die Entwicklung der Elektrizitätswirtschaft mit den immer grösser werdenden Kraftwerken und der immer mehr wachsenden Ausdehnung und enger werdenden Vermaschung der Uebertragungs- und Verteilungsnetze hat in den letzten Jahren die Probleme der elektrischen Fernmessung und insbesondere der Summenfernmessung in den Vordergrund des allgemeinen Interesses gerückt. Die hier auftretenden Probleme weisen eine grosse Mannigfaltigkeit auf: bald handelt es sich darum, den höchsten Mittelwert (innerhalb einer bestimmten Periode) der von mehreren Leitungsnetzen aufgenommenen Energie zu ermitteln, bald in einem Kessel- oder Maschinenhaus von gewaltigen Ausmassen die richtigen Betriebsdaten allgemein sichtbar anzuzeigen und die zusammengehörigen Angaben (Lei-